

DKSB Kreisverband Paderborn, Nordstraße 8, 33102 Paderborn

**Der Kinderschutzbund
Kreisverband Paderborn e.V.**

Nordstraße 8
33102 Paderborn

Telefon: 05251 15 09 54

Mail: dksb-pb@fbz-pb.de
www.kinderschutzbund-paderborn.de

Juli 2026

Infobrief: 1. Halbjahr 2026

Liebe Mitglieder, Ehrenamtliche und Vertraute des Kinderschutzbundes,

der Sommer ist im vollen Gange und damit auch das erste Halbjahr 2026 bereits vorbei. Wieder Mal ein guter Zeitpunkt Sie und Euch über alles zu informieren, was in diesem Jahr beim Kinderschutzbund bereits stattgefunden hat.

Schulungen



Für alle neuen Ehrenamtlichen beim Kinderschutzbund wurde die Basisschulung zum Kinderschutz angeboten, in der die Ehrenamtlichen anhand von Fallbeispielen Sicherheit erlangen konnten, wie sie sich im Falle eines Verdachts auf Kindeswohlgefährdung beim Kinderschutzbund verhalten sollten. Eine gute Basis für den Beginn des Ehrenamtes.

Für neue sowie bestehende Ehrenamtliche gab es außerdem einen Einblick in das Thema Tod, Trauer und Trauerbegleitung. Warum kommt der Verstorbene nicht zurück? Gibt es falsches Trauern? Wie kann ich jungen Menschen den Tod erklären, wenn ich ihn selbst nicht verstehe? Diese Fragen und viele mehr wurden während der Schulung zum Thema Trauer vertieft und diskutiert. Dafür wurden von der Referentin Ele Leifeld, die als Trauerbegleiterin arbeitet, diverse Impulse gegeben, wie eine kindesgerechte Geschichte

zum Thema Trauer, die Hinterfragung der eigenen Haltung und dem Umgang mit unlöslichen Fragen und finalen Aussagen. Außerdem gab es verschiedene Ideen für nachgehende Lektüre. Der Referentin ist es sehr gut gelungen, diesem schweren Thema eine wohlthuende Leichtigkeit zu schenken.

Zu einer weiteren Schulung hatten wir das Team der Beratungsstelle Mut.ich vom Caritasverband Paderborn zu Besuch, welches für unsere Ehrenamtlichen Einblick in das Thema Mediennutzung und Gefahren im Internet gegeben haben. Dabei wurde in offener Runde über diverse Thematiken diskutiert, wie: der mediale Alltag einer jugendlichen Person, Gefahren und Stolperfallen im Internet, oder auch digitale Übergriffe und Missbrauchsfälle. Dabei wurden verschiedene Statistiken oder Realbeispiele genannt, welche dann mit den Erfahrungen innerhalb der Gruppe veranschaulicht wurden. Ein besonderer Dank geht dabei an die Mitarbeitenden von MUT.ich, die einen regen und ehrlichen Austausch bei einem ernsthaften Thema ermöglicht haben und trotzdem eine angenehme Atmosphäre schaffen konnten.



Aktuelles aus dem Patenprojekt

Im Patenprojekt ist wie immer viel Bewegung. Laufende Patenschaften wurden abgeschlossen, langjährige Patenschaften blieben bestehen und neue Patenschaften sind dazu gekommen.



Wie bereits Tradition sind auch in diesem Jahr in allen Schulferien Aktionen für Patinnen, Paten und ihre Patenfamilien geplant. Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Familien unseres Patenprojekts gemeinsam mit ihren Patinnen und Paten in den Osterferien einen rundum gelungenen Tag auf dem Kapellenhof Etteln. Die besondere Atmosphäre, das schöne Wetter und viele gemeinsame Aktivitäten sorgten für zahlreiche fröhliche Momente und schöne Begegnungen. Zum Auftakt stärkten sich alle bei einem gemütlichen Beisammensein mit frisch gebackenen Waffeln mit

Eis, heißen Kirschen oder Sahne. Auch die köstlichen Torten des Hofes fanden großen Anklang – ein schöner Moment für gute Gespräche und Austausch.

Anschließend wurde das weitläufige Außengelände erkundet. Besonders die jüngeren Teilnehmenden hatten viel Freude auf dem Spielplatz, wo geklettert, geschaukelt und getobt wurde. Ein weiteres Highlight waren die Tiere auf dem Hof: Mit großer Begeisterung wurden die Ziegen gefüttert und die Pferde

gestreichelt. Dabei entstanden viele schöne Gespräche, gemeinsame Erlebnisse und wertvolle Erinnerungen.

Der Ausflug bot den Familien und ihren Patinnen und Paten die Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen, neue Kontakte zu knüpfen und die bestehenden Beziehungen weiter zu stärken. Das ungezwungene Miteinander und die vielen kleinen Glücksmomente machten den Tag für Groß und Klein zu etwas ganz Besonderem.

Mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck endete ein erlebnisreicher Tag, der allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir bedanken uns herzlich beim Kapellenhof Etteln für die Gastfreundschaft und freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten im Rahmen unseres Patenprojekts



Das Besuchs-Café

Unser Projekt Besuchs-Café für Trennungsfamilien findet weiterhin großen Anklang! Jeden zweiten Samstag im Monat wird hier gespielt, Waffeln gegessen und einfach eine gute Zeit mit dem getrenntlebenden Elternteil verbracht.

Anfang des Jahres haben wir ehrenamtlichen Zuwachs im Projekt bekommen. Das mittlerweile eingespielte Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen freut sich, dass das Projekt so gut angenommen wird und es immer wieder neue Familien gibt, für die das Projekt eine Hilfe ist.

Förderunterricht

Im Projekt Förderunterricht konnten im ersten Halbjahr einige Gespräche mit interessierten Ehrenamtlichen geführt werden. Zwei weitere Ehrenamtliche werden nach den Sommerferien mit ihrem Ehrenamt starten. Darüber freuen wir uns sehr.

Weiterhin besteht eine Kooperation mit der Margarethenschule in Dahl und dem Grundschulverbund Riemeke-Theodor (Standort Riemeke).

Sonne im Bauch – Neues und Bewährtes

Beim Projekt Sonne im Bauch war unsere Kollegin Julia Bröckling wieder viel unterwegs in einzelnen Kitas.

Besonders war in diesem Halbjahr der Fortbildungstag für Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Borch. Für diese Veranstaltung sind wir mit drei Fachkräften vom FreienBeratungsZentrum ausgerückt, um die Mitarbeitenden der Kitas durch den Tag zu begleiten. Neben der Vermittlung rechtlicher Grundlagen und fachlicher Handlungssicherheit ging es vor allem darum, den Blick für die Bedürfnisse, Rechte und Schutzbedarfe von Kindern weiter zu schärfen. Kinderschutz lebt von Aufmerksamkeit, Sensibilität und einer professionellen Haltung – Eigenschaften, die im pädagogischen Alltag von großer Bedeutung sind.

Schwerpunkt war dabei die Einführung in unser Präventionsprojekt „Sonne im Bauch“, das künftig in allen kommunalen Einrichtungen umgesetzt wird. Das Projekt stärkt Kinder in ihrer Wahrnehmung, ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Fähigkeit, Grenzen zu erkennen und zu benennen. Damit leistet es einen wichtigen Beitrag zur Prävention und Förderung von Kinderrechten.



Besonders wertvoll war der offene fachliche Austausch zwischen den Teilnehmenden. Die Fortbildung bot Raum für Reflexion, Vernetzung und gemeinsame Weiterentwicklung. Aus Sicht des Kinderschutzbundes sind solche Angebote ein wichtiger Beitrag dazu, Kinderschutz nachhaltig in den Einrichtungen zu verankern und Fachkräfte in ihrer verantwortungsvollen Arbeit zu stärken.

Wir freuen uns, dass wir mit dieser Großveranstaltung gleich mehrere Kitas auf die Durchführung des Projektes vorbereiten konnten.

Auch das Helene-Weber-Berufskolleg hat eine Veranstaltung organisiert, bei welcher wir das Projekt Sonne im Bauch vorgestellt haben. Insgesamt etwa 60 Auszubildende im Bereich Erziehung und Kinderpflege konnten sich hierbei über das Projekt Sonne im Bauch informieren, Fragen zu den Themen Prävention und Kinderschutz stellen, sowie Ideen für ihre eigenen Ausbildungseinrichtungen mitnehmen.

Als Überraschung hatten einige sogar eigene Sonnen gebastelt und als Kette um gehangen. Insgesamt ein Tag voller Sonnenschein!



Neben dem bestehenden Projekt für Kindertageseinrichtungen ist auch die Entwicklung unseres neuen „Sonne-im-Bauch-Parcours“ im vollen Gange. Mit der Spende vom Weihnachtssingen im letzten Jahr konnten wir die Entwicklung des Projektes in diesem Jahr ermöglichen. So können bald auch Kinder zwischen 7 und 10 Jahren von einem Präventionsangebot profitieren.

Die Stationen des Mitmach-Parcours können eigenständig durchlaufen werden und setzen auf Selbsterfahrung, altersgerechte Information und Stärkung der eigenen Grenzen.

Interessierte müssen sich noch bis 2027 gedulden, solange wird der Parcours weiter entworfen und gebaut. Ab nächstem Jahr kann er dann von (Jugend-)Organisationen und Vereinen gemietet und in ihren eigenen Räumlichkeiten aufgestellt werden.

Gemeinsam kochen, genießen und den Teamgeist stärken



Ein besonderes Highlight im ersten Halbjahr war die Einladung des Vorstands des Kinderschutzbundes an die Mitarbeitenden des FreienBeratungsZentrums zu einem gemeinsamen Kochabend im IN VIA Hotel Paderborn.

Im Zeichen der langjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit kamen wir in entspannter Atmosphäre zusammen, um gemeinsam zu schnippeln, zu kochen und anschließend ein köstliches Drei-Gänge-Menü zu genießen. Dabei wurde nicht nur mit viel Engagement gekocht, sondern auch gelacht, erzählt und die Gelegenheit für anregende Gespräche genutzt.

Der Abend bot einen schönen Rahmen, um den Teamgeist zu stärken, den fachlichen Austausch zu fördern und die erfolgreiche Koopera-

tion zwischen beiden Einrichtungen zu würdigen. Das gemeinsam zubereitete Menü sorgte dabei für viele genussvolle Momente und einen rundum gelungenen Abend.

Wir bedanken uns herzlich beim Vorstand des Kinderschutzbundes Paderborn für diese besondere Wertschätzung und das freundschaftliche Miteinander. Solche Begegnungen leisten einen wertvollen Beitrag zu einer guten Zusammenarbeit und stärken die Verbindung zwischen unseren Vereinen.



Thementag Kinderschutz im Sport

Im April fand erneut der Thementag Kinderschutz im Sport statt, den wir im Rahmen des Netzwerks „Kinderschutz im Sport“ mit verschiedenen Akuteren aus Sport und Jugendhilfe mit organisiert haben. Neben den fachlichen Inputs war genug Raum für Austausch und Fragen. Die Teilnehmenden verschiedener Sportvereine konnten sich umfassend zum Thema Schutzkonzepte, Handlungskompetenz und die jeweilige Unterstützung der einzelnen Institutionen der Organisatoren informieren.

Ein insgesamt gelungener Vormittag!

Schnuller-Lebe-Wohl-Fest – Ein besonderer Schritt für die Kleinsten

Auch in diesem Jahr fand auf dem Spielplatz am Maspernplatz wieder das beliebte Schnuller-Lebe-Wohl-Fest statt, das wir seit 2015 gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendbüro des Jugendamtes der Stadt Paderborn veranstalten. Seit dem letzten Jahr sind auch die Frühen Hilfen der Stadt Paderborn vertreten.



Für viele Kinder bedeutete die Abgabe ihres Schnullers einen wichtigen Entwicklungsschritt. Auch wenn der Abschied nicht immer leichtfiel und bei manchen Kindern und Eltern ein wenig Wehmut zu spüren war, wurde dieser besondere Moment liebevoll begleitet. Als Erinnerung erhielten die Kinder ein kleines Geschenk, das den Abschied erleichtern sollte.

Bei bestem Sommerwetter herrschte eine fröhliche und lebendige Atmosphäre auf dem Spielplatz. Neben der Schnulleraktion sorgten zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote für Abwechslung und Spaß. So kamen nicht nur die Kinder auf ihre Kosten, die ihren Schnuller abgaben, sondern auch viele weitere Familien, die das Fest besuchten.

Der große Zuspruch und die vielen strahlenden Gesichter zeigten erneut, wie wichtig solche gemeinsamen Aktionen für Familien in Paderborn sind. Wir freuen uns sehr, diese schöne Tradition fortzuführen und Familien bei diesem besonderen Meilenstein ihrer Kinder begleiten zu dürfen.

Bücherspende für die Sommerzeit

Dank der großzügigen Spende einer Familie haben wir eine wunderbare Bücherspende erhalten: Drei Kisten voller Kinder- und Jugendbücher warten ab sofort darauf weitergegeben zu werden.

Lesen fördert nicht nur Sprache, Fantasie und Konzentration, sondern eröffnet Kindern und Jugendlichen auch neue Welten und spannende Abenteuer. Gerade in den langen Sommerferien können Bücher eine schöne Abwechslung zum Alltag sein – ob zu Hause, im Urlaub oder unterwegs.

Die gespendeten Bücher stehen im Eingangsbereich bereit und können dort unkompliziert mitgenommen werden. So finden hoffentlich viele Geschichten neue Leserinnen und Leser.

Über dieses Angebot wurden auch unsere Patinnen und Paten informiert, damit möglichst viele Familien davon profitieren können.

Wir bedanken uns herzlich bei den Spendern für diese großzügige Unterstützung und wünschen allen Kindern und Jugendlichen viel Freude beim Stöbern, Lesen und Entdecken!



Kita-Flohmarkt setzt Zeichen für Kinderschutz

Ein ganz besonderes Engagement für Kinder und Familien zeigte der Kinderkotten e.V. im Rahmen seines Kita-Flohmarkts. Neben vielen liebevoll gestalteten kleinen Kunstwerken stand dabei vor allem ein wichtiges Thema im Mittelpunkt: Kinderschutz.

Besonders beeindruckt hat uns das Engagement der Vorschulkinder, die sich im Rahmen ihrer Projekte intensiv mit ihren Rechten, ihrem Schutz und ihrem eigenen Selbstbewusstsein auseinandergesetzt haben. Mithilfe des Buches „Ich bin stark, ich sag laut!“ lernten die Kinder altersgerecht, wie sie sich in schwierigen Situationen Hilfe holen können, ihre Gefühle ernst nehmen und ihre Grenzen wahrnehmen dürfen. Gleichzeitig erfuhren sie, dass es Einrichtungen wie unsere gibt, die Kinder und Familien unter-



stützen und begleiten.

Dass die Kinder anschließend selbst entschieden haben, unsere Arbeit mit einer Spende zu unterstützen, berührt uns ganz besonders. Mit ihrer Aktion haben sie nicht nur Kreativität und Gemeinschaftssinn bewiesen, sondern auch ein starkes Zeichen für Solidarität und Mitgefühl gesetzt.

Die Spende hilft uns, wichtige Angebote und Projekte für Kinder und Familien fortzuführen und weiterzuentwickeln. Dafür sind wir sehr dankbar.

Unser herzlichster Dank gilt den kleinen Künstlerinnen und Künstlern, dem engagierten Team des Kinderkotten e.V. sowie allen Besucherinnen, Besuchern und Unterstützenden des Flohmarkts. Gemeinsam zeigen wir, wie wichtig es ist, Kinder stark zu machen und ihnen eine sichere, unterstützende Umgebung zu bieten.

Spendenaktion der Jugendfeuerwehr Steinhausen erfolgreich abgeschlossen

Was im vergangenen Advent mit der traditionellen Adventsfenster-Aktion begann, fand vor Kurzem seinen erfolgreichen Abschluss: Die Jugendfeuerwehr Steinhausen überreichte dem Kinderschutzbund



Kreisverband Paderborn die gesammelten Spendengelder. Dank der großen Unterstützung und

Spendenbereitschaft der Besucherinnen und Besucher konnten über 300 Euro für die Arbeit des Kinderschutzbundes gesammelt werden. Unsere 1. Vorsitzende, Ruth Kanzlisperger, nahm die Spende persönlich entgegen und bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement.



Für unsere Vorsitzende gab es als besonderes Highlight zudem eine kleine Spritztour im Feuerwehrauto. Die Aktion war ein gelungenes Beispiel dafür, wie gemeinschaftliches Engagement Kindern und Familien in unserer Region zugutekommen kann.

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei der Jugendfeuerwehr Steinhäusen für diese tolle Initiative und die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit. Gemeinsam können wir viel bewegen!

Digitale Werbetafeln auch in diesem Jahr

Wie schon im letzten Jahr stellt uns die Firma Imoled wieder Werbefläche auf ihren digitalen Werbetafeln im Paderborner Stadtgebiet zur Verfügung. Im letzten Jahr hatten wir die Möglichkeit unser Jubiläum zu bewerben. In diesem Jahr liegt der Fokus auf „Mitmachen“. Darüber hoffen wir weitere Interessierte Ehrenamtliche, Mitglieder oder andere Unterstützung in Form von Spenden zu gewinnen!

Vielleicht entdeckt ja der ein oder andere die neue Grafik auf einer der Webetafeln!



Wie immer sind wir ganz beglückt von der Vielfalt der Projekte und Aktionen, die wir mit unserem Verein jedes Halbjahr umsetzen dürfen und blicken mit Vorfreude auf die kommende Zeit!

Ruth Kanzlsperger
1. Vorsitzende

Lena-Kristin Pöhlker
2. Vorsitzende

Alena Längen
DKSB-Koordination